

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Einleitung .....	1
Teil 1: Gläubiger- und Schuldnerwechsel im reformierten französischen Recht .....	11
<i>Kapitel 1: Identitätswahrende Übertragung von Schuldverhältnissen</i> .....	13
Abschnitt 1: Übertragung des Forderungsrechts .....	13
Abschnitt 2: Übertragung der Schuldnerposition: <i>cession de dette</i> .....	67
<i>Kapitel 2: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch Neubegründung von Schuldverhältnissen</i> .....	81
Abschnitt 1: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch die Novation .....	81
Abschnitt 2: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch Delegation .....	92
<i>Kapitel 3: Anwendung der reformierten Rechtsinstitute im Wirtschaftsverkehr</i> .....	102
Abschnitt 1: Forderungsübertragung im Rahmen des Factorings .....	102
Abschnitt 2: Gläubiger- bzw. Schuldnerwechsel zu Zahlungszwecken .....	109
Abschnitt 3: Anwendung der Rechtsinstitute im Rahmen der Kreditsicherung .	115
<i>Kapitel 4: Ergebnis zum französischen Recht</i> .....	123
Teil 2: Deutsch-französischer Rechtsvergleich .....	125
<i>Kapitel 1: Forderungsabtretung</i> .....	127
<i>Kapitel 2: Sonstige Rechtsinstitute</i> .....	141
Abschnitt 1: Rechtsgeschäftliche Surrogation .....	141
Abschnitt 2: Schuldübernahme .....	142

Abschnitt 3: Novation .....	154
Abschnitt 4: Delegation und angenommene Anweisung .....	155
<i>Kapitel 3: Ergebnis des Rechtsvergleichs</i> .....	159
Teil 3: Europäische Perspektive .....	161
<i>Kapitel 1: Forderungsabtretung</i> .....	163
<i>Kapitel 2: Sonstige Rechtsinstitute</i> .....	178
Abschnitt 1: Rechtsgeschäftliche Surrogation .....	178
Abschnitt 2: Schuldabtretung .....	179
Abschnitt 3: Delegation .....	190
<i>Schlussbetrachtung</i> .....	193
Entscheidungsverzeichnis .....	197
Literaturverzeichnis .....	201
Sachverzeichnis .....	213

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Einleitung .....	1
A. Ziele der Arbeit .....	1
B. Allgemeines zur Reform des französischen Schuldrechts .....	2
I. Rechtfertigung der Reform und Interessenabwägung .....	2
II. Struktur und Entstehung der Verordnung vom 10. Februar 2016 .....	4
1. Kompromiss hinsichtlich der gesetzgeberischen Methode .....	4
2. Inhaltlicher Kompromiss: Ausgleich zwischen den <i>avant-projets</i> <i>Catala</i> und <i>Terré</i> .....	4
C. Das Problemfeld des Gläubiger- und Schuldnerwechsels .....	5
I. Gläubiger- und Schuldnerwechsel im Römischen Recht .....	5
II. Gläubiger- und Schuldnerwechsel im Code civil .....	6
III. Neuregelung durch die Reform .....	8
IV. Mögliche Redundanzen nach der Reform .....	9
Teil 1: Gläubiger- und Schuldnerwechsel im reformierten französischen Recht .....	11
<i>Kapitel 1: Identitätswahrende Übertragung von Schuldverhältnissen</i> .....	13
Abschnitt 1: Übertragung des Forderungsrechts .....	13
A. Die Forderungsabtretung .....	13
I. Anwendungsbereich im Wirtschaftsverkehr .....	13
1. Ablehnung der Sicherungsabtretung durch die Rechtsprechung ...	14
2. Möglichkeit der Forderungsabtretung durch „bordereau Dailly“ ...	15
II. Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Zession im Vergleich zur <i>cession Dailly</i> .....	16
1. Abtretbarkeit von Forderungen .....	16
a) Unwirksamkeit von Vinkulierungen im Handelsverkehr .....	17
aa) Anwendungsbereich des Art. L 442-6 II lit. c Code de commerce .....	17

bb) Reichweite des Verbots in Art. L 442-6 II lit. c Code de commerce .....	18
b) Wirkung von Abtretungsverboten nach Art. 1321 Abs. 4 C.civ. ....	18
2. Einigung über den Forderungsübergang und Rechtsfolgen .....	20
a) Voraussetzungen .....	20
aa) Abtretungsvertrag .....	20
(1) Verfügungsbefugnis des Gläubigers und Gesamtgläubigerschaft .....	20
(2) Reichweite des Bestimmtheitserfordernisses und Zulässigkeit von Globalzessionen .....	21
bb) Formerfordernisse .....	22
(1) Schriftformerfordernis nach Art. 1322 C.civ. ....	22
(2) Formerfordernisse der <i>cession Dailly</i> .....	24
b) Rechtsfolgen .....	25
aa) Rechtsfolgen zwischen den Parteien .....	25
(1) Zeitpunkt und Umfang der Forderungsabtretung .....	25
(a) Zeitpunkt des Rechtserwerbs .....	25
(b) Begriff der „accessoires“ einer Forderung .....	26
(2) Gewährleistungspflicht des Zedenten .....	30
(3) Kostentragungspflicht des Zessionars .....	32
bb) Rechtsfolgen gegenüber Dritten .....	33
(1) Wirksamkeit der Abtretung und Erstattungsansprüche des Zessionars .....	33
(2) Unklare Konfliktlösung bei der Abtretung zukünftiger Forderungen .....	35
(3) Konfliktlagen bei rechtsgeschäftlichen Abtretungsverboten .....	37
cc) Rechtsfolgen gegenüber dem Schuldner .....	37
(1) Wirksamkeit der Abtretung .....	37
(a) Voraussetzungen nach Code civil .....	37
(b) Vergleich mit der <i>cession Dailly</i> .....	40
(2) Einwendungen des Schuldners .....	40
(a) Forderungsabtretung nach Code civil .....	41
(b) <i>Cession Dailly</i> .....	43
(3) Möglichkeit eines „retrait litigieux“ .....	44
III. Ergebnis .....	45
B. Die rechtsgeschäftliche Surrogation .....	46
I. Anwendungsbereich im Wirtschaftsverkehr .....	47
II. Voraussetzungen und Abgrenzung der Institute .....	47
1. Surrogation <i>ex parte creditoris</i> .....	47
a) Zulässigkeit bei unabtretbaren Forderungen .....	47
b) Voraussetzungen .....	48
aa) Bestimmtheitserfordernisse .....	48

bb) Vor- bzw. Gleichzeitigkeit von Surrogationsvereinbarung und Zahlung .....	48
cc) Gläubigerstellung des Zahlungsempfängers .....	49
dd) Zahlung eines Dritten .....	50
c) Abgrenzung zur gesetzlichen Surrogation .....	51
2. Surrogation <i>ex parte debitoris</i> .....	52
a) Zulässigkeit bei unabtretbaren Forderungen .....	53
b) Surrogation <i>ex parte debitoris</i> mit Gläubigerbeteiligung .....	53
aa) Voraussetzungen .....	53
bb) Verhältnis zur Surrogation <i>ex parte creditoris</i> .....	54
c) Surrogation <i>ex parte debitoris</i> ohne Gläubigerbeteiligung .....	55
aa) Voraussetzungen .....	55
bb) Relevanz gegenüber einer Surrogation mit Gläubigerbeteiligung .....	56
cc) Verhältnis zur gesetzlichen Surrogation .....	56
3. Ergebnis .....	57
III. Rechtsfolgen der rechtsgeschäftlichen Surrogation .....	58
1. Wirkung zwischen Gläubiger und Zahlendem .....	58
a) Zeitpunkt und Umfang des Rechtsübergangs .....	58
aa) Zeitpunkt des Rechtsübergangs .....	58
bb) Rechtsfolgen bei Teilzahlungen .....	58
cc) Umfang des Rechtsübergangs .....	60
(1) Begriff der „accessoires“ im Rahmen der Surrogation ..	60
(2) Sonderregel für Zinsansprüche .....	60
b) Ansprüche gegen den Zahlungsempfänger .....	62
aa) Ansprüche bei Inexistenz der Forderung .....	62
bb) Ansprüche bei Aufgabe einer Sicherheit .....	63
c) Kostentragung .....	63
2. Wirkung der Surrogation gegenüber Dritten .....	63
3. Wirkung der Surrogation gegenüber dem Schuldner .....	64
a) Wirksamkeit des Forderungsübergangs .....	64
b) Einwendungen des Schuldners .....	65
4. Ergebnis .....	66
IV. Ergebnis zur rechtsgeschäftlichen Surrogation .....	66
Abschnitt 2: Übertragung der Schuldnerposition: <i>cession de dette</i> .....	67
A. Anwendungsbereich im Wirtschaftsverkehr .....	67
B. Voraussetzungen der Schuldabtretung .....	67
I. Abtretungsvertrag zwischen Schuldner und Übernehmer .....	68
II. Zustimmung des Gläubigers .....	68
1. Rechtsfolgen einer im Voraus erteilter Zustimmung .....	68
2. Mitwirkung der Parteien .....	69
3. Rechtsfolgen einer fehlenden Zustimmung .....	69
C. Rechtsfolgen der Schuldabtretung .....	70

I.	Erweitertes Zustimmungserfordernis zur Befreiung des Altschuldners	70
II.	Rechtsfolgen der kumulativen Schuldabtretung	71
1.	Grundsätzliche Gesamtschuld von Schuldner und Übernehmer	71
a)	Einwendungen der Gesamtschuldner gegenüber dem Gläubiger	72
aa)	Regime der <i>exceptions inhérentes à la dette</i>	72
bb)	Geltendmachung persönlicher Einwendungen	73
b)	Sonstige Einwendungen aus dem Innenverhältnis der Parteien	74
c)	Innenausgleich zwischen den Gesamtschuldern	75
d)	Ausschluss der Gesamtschuld	76
2.	Erhalt der Sicherheiten des Gläubigers	76
III.	Rechtsfolgen der befreienden Schuldabtretung	77
1.	Befreiung des Schuldners	77
2.	Einwendungen	78
3.	Sicherheiten	78
D.	Ergebnis	79
<i>Kapitel 2: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch Neubegründung von Schuldverhältnissen</i>		81
Abschnitt 1: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch die Novation		81
A.	Anwendungsbereich im Wirtschaftsverkehr	81
B.	Voraussetzungen eines Gläubiger- und Schuldnerwechsels durch Novation	82
I.	Vertragsparteien	82
II.	Wirksamkeitszusammenhang der Schuldverhältnisse	83
1.	Wirksamkeitszusammenhang als Wesensmerkmal der Novation	83
2.	Auslegung der Ausnahmeregelung in Art. 1331 Hs. 2 C.civ.	84
a)	Eingeschränkter Anwendungsbereich	84
b)	Voraussetzungen	85
3.	Weitere Ausnahmen	86
C.	Rechtsfolgen	86
I.	Grundsätzliche Rechtsfolgen	86
1.	Wirksamkeit gegenüber Dritten und dem Schuldner	87
2.	Erlöschen von Sicherheiten und Einwendungen	88
3.	Auswirkungen auf Gesamtschuldner und Mitbürgen	88
II.	Möglichkeit abweichender Regelungen	89
1.	Erhalt der Sicherheiten	89
2.	Erhalt von Einwendungen	90
3.	Beibehaltung der Gesamtschuld	90
D.	Ergebnis	91
Abschnitt 2: Gläubiger- und Schuldnerwechsel durch Delegation		92
A.	Anwendungsbereich im Wirtschaftsverkehr	92
B.	Voraussetzungen der Delegation	92
I.	Zustimmung der betroffenen Personen	92
II.	Unabhängigkeit von vorausgehenden Verpflichtungen	93

C. Rechtsfolgen der Delegation .....	93
I. Rechtsfolgen im Verhältnis von Delegat und Delegatar .....	94
1. Grundsätzliche Rechtsfolgen .....	94
2. Sonderfall einer novierenden Delegation .....	95
II. Rechtsfolgen im Verhältnis von Delegant und Delegatar .....	96
1. Einfache Delegation .....	96
2. Novierende Delegation .....	96
a) Voraussetzungen für die Befreiung des Deleganten .....	97
b) Garantieverpflichtung des Deleganten .....	98
III. Rechtsfolgen im Verhältnis von Delegant und Delegat .....	99
1. Bei bestehender Vorverpflichtung des Deleganten .....	99
a) Einfache Delegation .....	99
b) Novierende Delegation .....	100
2. Innenausgleich bei fehlender Vorverpflichtung des Deleganten .....	100
D. Ergebnis .....	101
<i>Kapitel 3: Anwendung der reformierten Rechtsinstitute im Wirtschaftsverkehr</i> .....	102
Abschnitt 1: Forderungsübertragung im Rahmen des Factorings .....	102
A. Gestaltung des Factorings im französischen Recht .....	102
B. Forderungsübertragung im Rahmen des Factorings .....	103
I. Forderungsübertragung durch rechtsgeschäftliche Surrogation .....	103
II. Vergleich mit der Forderungsabtretung nach Code civil .....	104
1. Voraussetzungen .....	104
a) Verfügbare Forderungen .....	104
b) Formelle Voraussetzungen und Bestimmtheiterfordernisse .....	105
2. Rechtsfolgen .....	105
a) Zeitpunkt und Drittwirksamkeit des Forderungserwerbs .....	105
b) Umfang des Forderungserwerbs .....	106
c) Wirkungen gegenüber dem Schuldner .....	107
d) Gewährleistungspflichten und Kostenverteilung .....	107
C. Ergebnis .....	108
Abschnitt 2: Gläubiger- bzw. Schuldnerwechsel zu Zahlungszwecken .....	109
A. Bedeutung der Delegation neben der Forderungs- und Schuldabtretung zu Zahlungszwecken .....	109
I. Praktische Abgrenzungsprobleme .....	109
II. Vergleich der Rechtsfolgen .....	110
1. Vergleich mit der Forderungsabtretung .....	110
a) Perspektive des zahlungspflichtigen Forderungsinhabers .....	110
b) Perspektive des Schuldners .....	111
c) Perspektive des Zahlungsempfängers .....	111
d) Ergebnis .....	112
2. Vergleich mit der Schuldabtretung .....	112

a) Perspektive des Gläubigers .....	113
b) Perspektive des zu befriedigenden Schuldners .....	113
c) Perspektive des zahlungspflichtigen Übernehmers .....	113
d) Ergebnis .....	114
B. Verwendung der Delegation zur juristischen Erfassung von garantierten Kartenzahlungen .....	114
Abschnitt 3: Anwendung der Rechtsinstitute im Rahmen der Kreditsicherung .	115
A. Verwendung als eigenständige Kreditsicherheit .....	115
I. Kreditsicherung durch einfache Delegation .....	115
1. Voraussetzungen der Inanspruchnahme des Sicherungsgebers .....	115
2. Regress des Sicherungsgebers .....	116
3. Abgrenzung zu benannten Kreditsicherheiten .....	116
a) Bürgschaft .....	116
b) <i>Garantie autonome</i> .....	117
c) <i>Nantissement</i> .....	118
4. Ergebnis .....	119
II. Kreditsicherung durch kumulative Schuldabtretung .....	120
B. Übertragung bestehender Kreditsicherheiten .....	120
I. Gläubigerwechsel .....	120
1. Regelfall des Gläubigerwechsels .....	121
2. Gläubigerwechsel bei syndizierten Krediten .....	121
II. Schuldnerwechsel .....	122
C. Ergebnis .....	122
<i>Kapitel 4: Ergebnis zum französischen Recht</i> .....	123
Teil 2: Deutsch-französischer Rechtsvergleich .....	125
<i>Kapitel 1: Forderungsabtretung</i> .....	127
A. Trennungs- und Abstraktionsprinzip .....	127
B. Voraussetzungen .....	127
I. Wirkung rechtsgeschäftlicher Abtretungsverbote .....	127
1. Wirkung im Handelsverkehr .....	128
2. Wirkung außerhalb handelsrechtlicher Spezialregelungen .....	128
a) Grundsätzliche Wirkung .....	129
b) Genehmigung durch den Schuldner .....	129
II. Form und Inhalt des Abtretungsvertrags .....	130
C. Rechtsfolgen .....	131
I. Drittwirksamkeit bei der Abtretung zukünftiger Forderungen .....	131
II. Umfang des Rechtserwerbs .....	132
III. Wirkung gegenüber dem Schuldner .....	133
1. Wirksamkeitszeitpunkt .....	133
2. Einwendungen des Schuldners .....	135

a) Einwendungserhalt .....	135
b) Rechtsgeschäftlicher Einwendungsausschluss .....	136
3. Auswirkungen auf Zahlungsort und Transaktionskosten .....	137
4. Abtretung einer streitbefangenen Forderung .....	138
D. Ergebnis .....	138
E. Vergleich der Anwendung im Wirtschaftsverkehr .....	139
<i>Kapitel 2: Sonstige Rechtsinstitute</i> .....	141
Abschnitt 1: Rechtsgeschäftliche Surrogation .....	141
Abschnitt 2: Schuldübernahme .....	142
A. Befreiende Schuldübernahme .....	142
I. Voraussetzungen .....	142
1. Vereinbarung zwischen Gläubiger und Übernehmer .....	142
2. Vereinbarung zwischen Schuldner und Übernehmer .....	143
II. Rechtsfolgen .....	144
1. Erhalt von Einwendungen .....	144
2. Grundsätzlicher Verlust von Sicherheiten .....	145
3. Wirkung auf Gesamtschuldverhältnisse .....	146
B. Rechtsgeschäftlicher Schuldbetritt .....	147
I. Voraussetzungen .....	147
1. Vereinbarung zwischen Gläubiger und Beitretendem .....	147
2. Vereinbarung zwischen Schuldner und Beitretendem .....	147
II. Rechtsfolgen .....	148
1. Gesamtschuldverhältnis und Begründungsakzessorietät .....	148
2. Innenausgleich zwischen den Gesamtschuldnern .....	149
3. Einzel- und Gesamtwirkung von Tatsachen im Gesamtschuldverhältnis .....	149
a) Gesamtwirkung eines Erlasses .....	150
b) Ausübung von Gestaltungsrechten .....	150
c) Modifikation beim Sicherungsschuldbetritt .....	151
4. Einwendungen aus dem Deckungsverhältnis .....	152
C. Ergebnis .....	152
Abschnitt 3: Novation .....	154
Abschnitt 4: Delegation und angenommene Anweisung .....	155
A. Neuverpflichtung des Angewiesenen .....	155
B. Erfüllungswirkung der Anweisung .....	156
C. Möglichkeit abweichender Vereinbarungen .....	157
D. Anwendung im Wirtschaftsverkehr .....	158
<i>Kapitel 3: Ergebnis des Rechtsvergleichs</i> .....	159

Teil 3: Europäische Perspektive .....	161
<i>Kapitel 1: Forderungsabtretung</i> .....	163
A. Trennung zwischen Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft .....	163
B. Voraussetzungen .....	164
I. Wirkung rechtsgeschäftlicher Abtretungsverbote .....	164
II. Form und Inhalt des Abtretungsvertrages .....	165
1. Form .....	165
2. Bestimmtheitsanforderungen .....	166
III. Ergebnis .....	166
C. Rechtsfolgen .....	167
I. Drittwirksamkeit der Abtretung .....	167
1. Mehrfachabtretungen .....	167
2. Wirksamkeit gegenüber Gläubigern des Zedenten .....	168
II. Wirkung gegenüber dem Schuldner .....	169
1. Erfüllungswirkung von Zahlungen .....	169
a) Zahlungen an den Zedenten .....	169
b) Zahlungen an den Zessionar .....	171
aa) Vor Mitteilung der Abtretung .....	171
bb) Zahlung an einen Scheingläubiger .....	171
2. Einwendungen gegen den Zessionar .....	173
III. Umfang des Rechtserwerbs .....	175
IV. Auswirkungen auf den Erfüllungsort .....	175
D. Ergebnis .....	176
<i>Kapitel 2: Sonstige Rechtsinstitute</i> .....	178
Abschnitt 1: Rechtsgeschäftliche Surrogation .....	178
Abschnitt 2: Schuldabtretung .....	179
A. Befreiende Schuldabtretung .....	179
I. Voraussetzungen .....	179
II. Rechtsfolgen .....	180
1. Wirksamkeit der Abtretung .....	180
2. Einwendungen des Übernehmers .....	180
3. Erlöschen von Sicherheiten .....	182
4. Gewährleistungspflicht des Altschuldners .....	183
III. Ergebnis .....	183
B. Schuldbeitritt .....	184
I. Voraussetzungen .....	184
1. Unvollkommene und kumulative Schuldübernahme nach DCFR ..	184
2. Schuldbeitritt nach dem <i>Gandolfi</i> -Code .....	185
3. Schuldbeitritt nach den PECL .....	185
4. Rechtsvergleich .....	186
II. Rechtsfolgen .....	186

1. DCFR .....	186
2. <i>Gandolfi</i> -Code .....	188
3. PECL .....	188
4. Rechtsvergleich .....	189
III. Ergebnis .....	190
Abschnitt 3: Delegation .....	190
<i>Schlussbetrachtung</i> .....	193
Entscheidungsverzeichnis .....	197
Literaturverzeichnis .....	201
Sachverzeichnis .....	213